

Steckbrief für geförderte Stellen

Stelle

Biotopverbundbotschafter (Bauen und Naturschutz)

Aufgabenbeschreibung

Seit 2012 existiert der Fachplan Landesweiter Biotopverbund als Planungsgrundlage für ein Netz räumlich und funktional verbundener Biotope (§22 Naturschutzgesetz BaWü, siehe auch §§20, 21 BNatSchG). Dieser soll bis 2030 auf mindestens 15 % der Offenlandfläche des Landes ausgebaut werden. Grundsätzlich haben alle öffentlichen Planungsträger die Belange des Biotopverbunds bei ihren Planungen und Maßnahmen zu berücksichtigen.

Die Ergebnisse des Fachplans selbst sind dabei nur vorläufig und müssen auf kommunaler Ebene konkretisiert und umgesetzt werden. Zur Unterstützung der Kommunen fördert das Land Planung und Umsetzung durch die Landschaftspflegerichtlinie (LPR) und stellt Biotopverbundbotschafter/-innen (BVB) ein. Diese sind in den meisten Kreisen bei den Landschaftserhaltungsverbänden (LEVs) beschäftigt. In Kreisen ohne LEVs wie dem Zollernalbkreis sitzen die BVBs stattdessen in der Unteren Naturschutzbehörde.

Aus diesen Vorgaben ergeben sich die folgenden Aufgaben:

1. Koordination der Biotopverbundplanungen:

- Informationsaufbereitung für Gemeinden und Gemeinderäte
- Mithilfe bei der Suche und Auswahl von geeigneten Planungsbüros
- Mitprüfung der Angebote von Planungsbüros
- Zusammenstellung relevanter Daten

2. Beratung, Schnittstellenmanagement und Vernetzung

- Beratung von Kommunen und Trägern öffentlicher Belange
- Schnittstelle zwischen Kommunen, Planungsbüros und allen weiteren Beteiligten
- Kreisübergreifende Vernetzung der Biotopverbundplanungen

3. Umsetzung und Projektbetreuung

- Umsetzung von Maßnahmen aus der Biotopverbundplanung
- Umsetzung und Betreuung von Projekten zur Biotopvernetzung, auch in Zusammenarbeit mit der Biodiversitätsbeauftragten (z.B. Aufwertung von Leitungstrassen, Amphibienprojekte)

4. Öffentlichkeitsarbeit

- Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit im Themenbereich Biotopverbundplanung (z.B. Vorträge, Wanderausstellungen, Naturschutzwartetagen)

Zusätzliche Aufgaben innerhalb der UNB welche mit der Förderung des Biotopverbunds im Zusammenhang stehen:

- Mitarbeit im Bibermanagement
- Betreuung von GIS Projekten (v.a. Artendaten im ZAK)
- Anfragen zu Amphibienprojekten
- Betreuung von Amphibienleiteinrichtungen und den dazugehörenden Sammlungen